

Jahresbericht

Landert Bond Opportunities

zum 31. März 2016

Jahresbericht des Landert Bond Opportunities

ZUM 31. MÄRZ 2016

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	7
■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	8
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	9
■ Entwicklung des Sondervermögens	10
■ Berechnung der Ausschüttung	10
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	11
■ Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	13
■ Besteuerungsgrundlagen	14
■ Prüfung der steuerlichen Angaben	16
■ Firmenspiegel	17

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Landert Bond Opportunities für das Geschäftsjahr vom 1. April 2015 bis zum 31. März 2016 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der Landert Family Office Deutschland AG, Köln.

Der Fonds ist ein Rentenfonds, der in Euro und Fremdwährungs-Anleihen mit unterschiedlicher Bonität investiert. Zudem kann durch Beimischung ausgewählter Nachranganleihen und Anleihen, die nicht über ein Rating verfügen, eine zusätzliche Mehrrendite erreicht werden. Ziel des Fonds ist eine dem Risiko angemessene Rendite zu erwirtschaften. Für den Fonds müssen zu mindestens 51 Prozent des Wertes festverzinsliche Wertpapiere erworben werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	27.001.132,08	94,78 %
Renten in Währung	975.869,49	3,43 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	512.342,02	1,80 %
Summe	28.489.343,59	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Top 5

Bezeichnung	Tageswert % FV
HORNBACH BAUM. ANL. 13/20	4,15 %
FMC FINANCE VIII 12/19	3,58 %
PROSIEBENSAT.1 ANL.14/21	3,51 %
ANDRITZ 12-19	3,41 %
B.T.P. 2023 01.11	2,80 %

Im abgelaufenen Geschäftsjahr kam es zunächst zu kräftigen Kursrückgängen bei Staats- sowie Unternehmensanleihen. Diese waren vorwiegend ein Reflex auf den vorhergehenden übertriebenen Zinsrückgang im ersten Quartal 2015 und die übertriebene Erwartung, dass die Käufe der EZB die Zinsen auch bei langlaufenden Staatsanleihen in den negativen Bereich drücken würden. Wir haben deswegen zunächst durch eine Reduzierung der Laufzeiten Risiken des Fonds verringert. Zugleich führte die im zweiten Quartal einsetzende Diskussion über eine Zinsanhebung durch die Fed und die relativ schwachen Konjunkturdaten aus den Emerging Markets zu einer markanten Spreadausweitung bei allen Titeln, die einen Bezug zu Emerging Markets oder Rohstoffen hatten. Wir waren von diesen Problemen weniger betroffen und haben uns von den problematischen Titeln frühzeitig getrennt und uns auf defensivere Unternehmensanleihen bzw. Staatsanleihen konzentriert.

Mit der Abgasaffäre von VW kam im September eine weitere Belastung auf die Unternehmensanleihen zu. Dies führte nicht nur bei VW sondern auch bei vielen Zulieferern zu einem deutlichen Zinsanstieg. Wir haben diesen Anstieg für übertrieben erachtet und sehr maßvoll zu Zukäufen genutzt. Ab Dezember haben wir die sich abzeichnende Ausweitung der expansiven Geldpolitik der EZB für eine moderate Verlängerung der Laufzeiten genutzt.

Der Fonds konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 0,39 % erzielen.

Übersicht über die Wertentwicklung*

Performance im	Fonds
April 2015	-0,10 %
Mai 2015	-0,29 %
Juni 2015	-1,49 %
Juli 2015	0,84 %
August 2015	-0,41 %
September 2015	-0,95 %
Oktober 2015	1,10 %
November 2015	0,69 %
Dezember 2015	-0,73 %
Januar 2016	-0,18 %
Februar 2016	0,46 %
März 2016	1,50 %
Geschäftsjahr	0,39 %

* Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlags bzw. Rücknahmeabschlags und unter der Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 3,10 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -216.811,01 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 71.769,62 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von -288.580,63 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten zurückzuführen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

■ Tätigkeitsbericht

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. März 2016 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat die Fondsadministration an die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH ausgelagert. Die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH wird folgende Tätigkeiten ab dem 01.11.2015 weiterverlagern:

Vorgeschaltete Tätigkeiten im Rahmen der Ermittlung von Anteilwerten (Transaktionsverarbeitung/-erfassung und Abstimmungstätigkeiten) werden teilweise innerhalb des HSBC-Konzerns (unter organisatorischer Zwischenschaltung der HSBC Transaction Services GmbH, Düsseldorf und HSBC Global Services Limited, London) auf die HSBC Service Delivery (Polska) Sp. z o.o., Krakau ausgelagert.

HSBC Service Delivery (Polska) Sp. z o.o., Krakau, HSBC Transaction Services GmbH, Düsseldorf und HSBC Global Services Limited, London sind mit der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH verbundene Unternehmen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	28.802.907,70	101,10
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	27.977.001,57	98,20
Basisindustrie	4.825.158,55	16,95
Investitionsgüter	3.592.731,69	12,61
Zyklische Dienstleistungen	2.666.056,55	9,36
Zyklische Konsumgüter	2.530.333,70	8,88
Nicht zyklische Dienstleistungen	2.322.717,95	8,15
Regierungsanleihen	1.913.153,87	6,72
Telekommunikation	1.758.480,25	6,17
Versorgungswerte	1.698.061,17	5,96
Banking/Bankwesen	1.328.503,70	4,66
Nicht zyklische Konsumgüter	1.179.321,92	4,14
Medien	1.000.552,00	3,51
Finanzen & Kapitalanlagen	721.360,00	2,53
Technologie & Elektronik	664.080,00	2,33
Immobilien	605.360,40	2,12
Versicherungen	505.075,16	1,77
Energiewerte	484.337,45	1,70
Anleihen ausländischer Regierungen	181.717,21	0,64
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	474.664,10	1,67
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	351.242,03	1,23
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-313.564,11	-1,10
Sonstige Verbindlichkeiten	-313.564,11	-1,10
III. Fondsvermögen	28.489.343,59	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere							20.957.991,04	73,56	
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro							20.163.838,76	70,78	
0,8750 % VODAFONE GR. MTN V.15-20	XS1323028479		EUR	200.000	200.000	- %	100,567	201.133,71	0,71
0,8750 % VONOVIA FIN. MTN V.15-20	DE000A1ZY971		EUR	600.000	500.000	- %	100,893	605.360,40	2,12
1,0000 % ENAGÁS FIN. MTN V.15- 23	XS1203859415		EUR	100.000	-	- %	101,710	101.710,00	0,36
1,0000 % INFINEON TECHN. V.15- 18	XS1191115366		EUR	75.000	-	- %	101,520	76.140,00	0,27
1,0000 % NN GR. MTN V.15-22	XS1204254715		EUR	400.000	-	- %	100,690	402.759,73	1,41
1,1250 % DT.LUFTHANSA MTN V.14-19	XS1109110251		EUR	210.000	-	90.000 %	101,298	212.725,30	0,75
1,1250 % INTESA SANPAOLO MTN V.15-22	XS1197351577		EUR	100.000	-	- %	99,346	99.345,91	0,35
1,5000 % HSBC HOLD. MTN V.16- 22	XS1379182006		EUR	500.000	500.000	- %	100,270	501.350,00	1,76
1,5000 % METRO MTN V.15-25	XS1203941775		EUR	600.000	-	- %	98,729	592.374,92	2,08
1,5000 % SAMPO MTN V.14-21	XS1110299036		EUR	100.000	-	- %	102,315	102.315,43	0,36
1,5260 % BP CAP.MARK. MTN V.14-22	XS1114477133		EUR	200.000	-	- %	103,804	207.607,63	0,73
1,7500 % PIRELLI INT. MTN V.14- 19	XS1139287350		EUR	100.000	-	- %	96,500	96.500,00	0,34
1,7500 % SYMRISE V.14-19	DE000SYM7704		EUR	250.000	-	- %	102,850	257.125,00	0,90
2,0000 % VW INT.FIN. MTN V.13- 20	XS0873793375		EUR	400.000	400.000	- %	104,217	416.869,26	1,46
2,1250 % VW LEAS. MTN V.14-22	XS1050917373		EUR	100.000	100.000	- %	104,186	104.185,83	0,37
2,2500 % HEIDELBERGCEMENT MTN V.16-23	XS1387174375		EUR	200.000	200.000	- %	99,720	199.440,00	0,70
2,2500 % ZF NTHA.CAP. V.15-19	DE000A14J7F8		EUR	600.000	600.000	- %	101,763	610.576,08	2,14
2,3750 % BAYER FRN V.15-75	DE000A14J611		EUR	200.000	-	- %	96,815	193.630,00	0,68
2,6250 % ACCOR V.14-21	FR0011731876		EUR	600.000	-	- %	107,608	645.645,98	2,27
2,6250 % HOCHTIEF V.14-19	DE000A12TZ95		EUR	400.000	-	- %	103,790	415.160,00	1,46
2,6250 % PROSIEBENSAT.1 MEDIA 14-21	DE000A11QFA7		EUR	952.000	52.000	- %	105,100	1.000.552,00	3,51
3,0000 % BAYER FRN V.14-75	DE000A11QR65		EUR	200.000	200.000	- %	102,128	204.255,00	0,72
3,1250 % ARCELORMITTAL MTN V.15-22	XS1167308128		EUR	100.000	-	- %	89,935	89.934,73	0,32
3,1250 % K+S V.13-18	XS0997941199		EUR	500.000	200.000	300.000 %	106,346	531.730,32	1,87
3,1250 % THYSSENKRUPP MTN V.14-19	DE000A1R0410		EUR	300.000	-	- %	103,473	310.420,23	1,09
3,7500 % PEMEX MTN V.16-19	XS1379157404		EUR	100.000	100.000	- %	101,720	101.720,00	0,36
3,8750 % ENGIE FRN V.13-UND.	FR0011153174		EUR	400.000	400.000	- %	104,289	417.154,66	1,46
3,8750 % HOCHTIEF V.13-20	DE000A1TM5X8		EUR	150.000	-	- %	108,250	162.375,00	0,57
3,8750 % HORNBACH BAUMARKT V.13-20	DE000A1R02E0		EUR	1.100.000	-	- %	107,537	1.182.909,97	4,15
3,8750 % OTTO V.12-19	XS0847087714		EUR	500.000	-	- %	107,350	536.750,00	1,88
3,8750 % VW INT.FIN. FRN V.13- UND.	XS0968913268		EUR	600.000	-	- %	96,170	577.020,00	2,03
4,0000 % ASKLEPIOS KLINIKEN V.10-17	XS0542428833		EUR	460.000	150.000	- %	102,650	472.190,00	1,66
4,0000 % VOESTALPINE MTN V.12-18	XS0838764685		EUR	300.000	-	- %	107,010	321.030,00	1,13
4,1990 % SOLVAY FIN. FRN V.13- UND.	XS0992293570		EUR	700.000	300.000	- %	99,459	696.214,54	2,44
4,5000 % CELESIO FIN. V.10-17	XS0503554627		EUR	400.000	-	- %	103,990	415.960,00	1,46

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
4,6500 % VODAFONE GR. V.10-22	XS0479869744		EUR	200.000	200.000	- %	120,225	240.449,76	0,84
4,8000 % PORTUGAL V.10-20	PTOTECOE0029		EUR	200.000	200.000	- %	113,305	226.610,00	0,80
4,8000 % SPANIEN V.08-24	ES00000121G2		EUR	400.000	200.000	100.000 %	127,941	511.765,97	1,80
4,9500 % PORTUGAL V.08-23	PTOEAEOE0021		EUR	100.000	-	200.000 %	116,505	116.505,00	0,41
5,2500 % FMC FIN.VIII V.12-19	XS0723509104		EUR	900.000	200.000	- %	113,380	1.020.420,00	3,58
5,2500 % FRAPORT V.09-19	XS0447977801		EUR	420.000	-	- %	114,700	481.740,00	1,69
5,5000 % HOCHTIEF V.12-17	DE000A1MA9X1		EUR	300.000	-	- %	104,650	313.950,00	1,10
5,5000 % ITALIEN B.T.P. V.12-22	IT0004848831		EUR	200.000	200.000	- %	130,845	261.689,76	0,92
5,7500 % ARCELORMITTAL MTN V.12-18	XS0765621569		EUR	100.000	-	200.000 %	104,526	104.525,56	0,37
6,2500 % AIR FRANCE-KLM V.12- 18	FR0011374099		EUR	400.000	-	- %	107,440	429.760,00	1,51
6,2500 % F.HANIEL MTN V.12-18	XS0743603358		EUR	74.000	-	- %	110,067	81.449,22	0,29
7,1250 % FREENET V.11-16	DE000A1KQXZ0		EUR	600.000	-	- %	100,300	601.800,00	2,11
7,3750 % LINDE FIN. FRN V.06-66	XS0259604329		EUR	500.000	-	- %	101,870	509.350,00	1,79
7,5000 % HEIDELB.CEM.FIN.LU V.10-20	XS0478803355		EUR	600.000	200.000	400.000 %	122,225	733.349,82	2,57
8,0000 % DT.BANK CON.C.T.IV 08-UND. TPS	DE000A0TU305		EUR	300.000	-	- %	101,800	305.400,00	1,07
9,0000 % ITALIEN B.T.P. V.93-23	IT0000366655		EUR	500.000	500.000	- %	159,317	796.583,14	2,80
9,5000 % HEIDELB.CEM.FIN.LU MTN V.11-18	XS0686703736		EUR	300.000	-	- %	122,106	366.318,90	1,29
US-Dollar								570.949,95	2,00
1,3750 % BP CAP.MARK. V.13-18	US05565QCE61		USD	200.000	-	- %	99,266	175.009,82	0,61
6,5000 % E.D.F. V.09-19	USF2893TAB29		USD	400.000	-	- %	112,289	395.940,13	1,39
Norwegische Kronen								223.202,33	0,78
2,7500 % DANSKE BK. MTN V.14- 19	XS1079120454		NOK	2.000.000	-	- %	105,010	223.202,33	0,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								7.019.010,53	24,64
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								6.837.293,32	24,00
0,7500 % SANTANDER C.F. MTN V.16-19	XS1385935769		EUR	300.000	300.000	- %	100,070	300.210,00	1,05
1,1250 % 2I RETE GAS MTN V.14- 20	XS1144492532		EUR	100.000	-	- %	101,882	101.882,38	0,36
1,1250 % RYANAIR MTN V.15-23	XS1199964575		EUR	100.000	-	- %	100,531	100.531,05	0,35
1,2500 % TEVA PHARMA.FIN. V.15-23	XS1211040917		EUR	600.000	-	- %	97,825	586.947,00	2,06
1,3000 % AT&T V.15-23	XS1196373507		EUR	300.000	200.000	- %	100,645	301.935,78	1,06
1,3750 % DANFOSS MTN V.14-22	XS1152089345		EUR	100.000	-	- %	101,056	101.056,00	0,35
1,3750 % SANT.INT.DEBT MTN V.15-22	XS1330948818		EUR	200.000	200.000	- %	102,198	204.395,46	0,72
1,5000 % DELPHI AUTOM. V.15-25	XS1197775692		EUR	200.000	-	- %	94,216	188.432,53	0,66
1,8750 % MANPOWERGR. V.15-22	XS1289193176		EUR	100.000	100.000	- %	105,020	105.020,00	0,37
2,0000 % HARMAN FIN.INT. V.15- 22	XS1238991480		EUR	600.000	600.000	- %	97,990	587.940,00	2,06
2,1500 % PRICELINE GR. V.15-22	XS1325825211		EUR	400.000	400.000	- %	103,290	413.161,00	1,45
2,2500 % VOESTALPINE MTN V.14-21	AT0000A19S18		EUR	600.000	-	- %	103,280	619.680,00	2,18
3,2500 % SMURFIT KAPPA ACQ. V.14-21	XS1074396927		EUR	100.000	-	- %	106,683	106.682,79	0,37
3,8750 % ANDRITZ V.12-19	AT0000A0VLS5		EUR	900.000	-	- %	107,993	971.937,00	3,41
4,0000 % WIENERBERGER V.13- 20	AT0000A100E2		EUR	220.000	220.000	- %	107,800	237.160,00	0,83
4,1250 % EDP FIN. MTN V.13-21	XS0995380580		EUR	100.000	-	- %	111,007	111.006,50	0,39

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
4,1250 % SMURFIT KAPPA ACQ. V.13-20	XS0880132989		EUR	100.000	-	- %	110,334	110.334,47	0,39
4,8750 % EDP FIN. MTN V.13-20	XS0970695572		EUR	500.000	-	- %	114,074	570.367,50	2,00
5,1250 % SMURFIT KAPPA ACQ. V.12-18	XS0828002807		EUR	300.000	-	- %	108,602	325.805,91	1,14
5,2500 % FMC FIN.VII V.11-21	XS0576395478		EUR	300.000	-	- %	116,123	348.367,95	1,22
5,5000 % BRENTAG FIN. V.11-18	XS0645941419		EUR	400.000	-	350.000 %	111,110	444.440,00	1,56
US-Dollar								181.717,21	0,64
5,6250 % MEXIKO MTN V.06-17	US91086QAU22		USD	200.000	-	200.000 %	103,070	181.717,21	0,64
Summe Wertpapiervermögen								27.977.001,57	98,20
Bankguthaben, nicht verbrieft								351.242,03	1,23
Bankguthaben								351.242,03	1,23
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	351.242,03		%	100,000	351.242,03	1,23
Sonstige Vermögensgegenstände								474.664,10	1,67
ZINSANSPRÜCHE			EUR	474.664,10				474.664,10	1,67
Sonstige Verbindlichkeiten								-313.564,11	-1,10
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-14.265,23				-14.265,23	-0,05
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-299.298,88				-299.298,88	-1,05
Fondsvermögen							EUR	28.489.343,59	100,00^{*)}
Anteilwert							EUR	50,85	
Umlaufende Anteile							STK	560.208,00	

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.03.2016 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.03.2016

Norwegische Kronen	(NOK)	9,40940 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,13440 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der "Vermögensaufstellung" und in den "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" enthalten.

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,8750 % KERING MTN V.15-22	FR0012648244	EUR	-	200.000
0,8750 % TERNA R.E.N. MTN V.15-22	XS1178105851	EUR	-	100.000
1,2500 % HEINEKEN MTN V.15-21	XS1288852939	EUR	115.000	115.000
1,5000 % AUTOR.PARIS- RHIN-RH. MTN 15-24	FR0013044278	EUR	200.000	200.000
3,7500 % ITALIEN B.T.P. V.06-21	IT0004009673	EUR	300.000	300.000
4,1250 % SYMRISE V.10- 17	DE000SYM7779	EUR	-	300.000
4,2500 % FRESENIUS FIN. V.12-19	XS0759200321	EUR	-	300.000
4,4500 % PORTUGAL V.08-18	PTOTENOE0018	EUR	-	400.000
4,6250 % GLENC.FIN.EU R. FRN 12-18 MTN	XS0767815599	EUR	-	400.000
5,0000 % GERRESHEIME R V.11-18	XS0626028566	EUR	157.000	389.000
7,6250 % TELEFÓNICA EUR. FRN 13- UND.	XS0972588643	EUR	-	300.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,0000 % HENKEL FRN V.2005-2104	XS0234434222	EUR	-	600.000
0,8750 % PPG IND. V.15-22	XS1202212137	EUR	-	400.000
1,0000 % EVONIK IND. MTN V.15-23	XS1170787797	EUR	-	250.000

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

1,6250 % MEXIKO MTN V.15-24	XS1198102052	EUR	-	100.000
6,6250 % FIAT CHRY.FIN.EUR. MTN V.13-18	XS0906420574	EUR	-	300.000
6,7500 % FIAT CHRY.FIN.EUR. MTN V.13-19	XS0953215349	EUR	-	200.000

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	560.208	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00	0,0000000
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	307.779,57	0,5494023
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	727.013,41	1,2977562
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-318,91	-0,0005693
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,0000000
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,0000000
10. Sonstige Erträge	0,05	0,0000001
Summe der Erträge	1.034.474,12	1,8465893
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-85,56	-0,0001527
2. Verwaltungsvergütung	-156.288,30	-0,2789826
3. Verwahrstellenvergütung	-21.046,84	-0,0375697
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-21.421,67	-0,0382388
5. Sonstige Aufwendungen	-4.524,14	-0,0080758
Summe der Aufwendungen	-203.366,51	-0,3630196
III. Ordentlicher Nettoertrag	831.107,61	1,4835697
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	71.769,62	0,1281125
2. Realisierte Verluste	-288.580,63	-0,5151312
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-216.811,01	-0,3870188
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	614.296,60	1,0965509

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	560.208	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-162.230,42	-0,2895896
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-382.017,72	-0,6819212
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-544.248,14	-0,9715108
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	70.048,46	0,1250401

■ Entwicklung des Sondervermögens

	EUR
	insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	29.370.320,08
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-124.119,82
2. Zwischenausschüttungen	-571.580,50
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-264.171,62
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	9.466.288,55
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-9.730.460,17
4. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	8.846,99
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	70.048,46
davon nicht realisierte Gewinne	-162.230,42
davon nicht realisierte Verluste	-382.017,72
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	28.489.343,59

■ Berechnung der Ausschüttung

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	560.208	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.139.340,10	2,0337805
1. Vortrag aus dem Vorjahr	525.043,50	0,9372296
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	614.296,60	1,0965509
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	18.924,10	0,0337805
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	18.924,10	0,0337805
III. Gesamtausschüttung	1.120.416,00	2,0000000
1. Zwischenausschüttung	560.208,00	1,0000000
2. Endausschüttung	560.208,00	1,0000000

Köln, den 05.06.2016

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Das Sondervermögen wurde am 23.04.2014 aufgelegt.

	31.03.2015	31.03.2016
Vermögen in Tsd. EUR	29.370	28.489
Anteilumlauf Stück	566.001	560.208
Anteilwert in EUR	51,89	50,85

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	98,20 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	50,85
Umlaufende Anteile (STK)	560.208,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 09:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

Wertpapiere und Geldanlagen:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	98,4 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,0 %
- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,0 %

Börsengehandelte Derivate:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	0,0 %
------------------------------------	-------

Devisentermingeschäfte:

- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,0 %
------------------------------------	-------

Sonstige Derivate und OTC-Produkte:

- Verwahrstellen-eigene Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,0 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,0 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

Angaben zu Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten	EUR	5.391,86
--------------------	-----	----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)	0,72 %
--	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-156.288,30
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2015 betreffend das Geschäftsjahr 2015.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015 gezahlten Vergütungen beträgt 2,44 Mio. EUR (nachfolgend "Gesamtsumme") und verteilt sich auf 25 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Monega KAG.

Hiervon entfallen 2,11 Mio. EUR auf feste und 0,32 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio EUR

	EUR	2,12
- davon Geschäftsleiter	EUR	0,65
- davon andere Führungskräfte	EUR	0,84
- davon andere Risktaker	EUR	0,57
- davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,41
- davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0,00

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantinennutzung, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde zwischen Dezember 2015 und März 2016 insbesondere anlässlich der OGAW V-Umsetzung in Deutschland überprüft und an die darin enthaltenen Anforderungen entsprechend angepasst.

Wesentliche Änderungen ergaben sich im Hinblick auf die erweiterte Darstellung der Bestimmung der RiskTaker bzw. der identifizierten Personen aufgrund der Neueinstellung von Mitarbeitern, der Argumentation zur Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes und im Hinblick auf die Betrachtungszeiträume der jährlichen Leistungsbeurteilung. Zudem ist die Unterschrift des bisher lediglich im Abstimmungsprozess eingebundenen Aufsichtsratsvorsitzenden nunmehr formalisiert unter den Vergütungsgrundsätzen vorgesehen.

■ Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Landert Bond Opportunities für das Geschäftsjahr vom 1. April 2015 bis 31. März 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten

Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2015 bis 31. März 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 14. Juli 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Möllenbrink **Janzen**
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen

MONEGA Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

Landert Bond Opportunities

vom 01.04.2015 bis 31.03.2016

ISIN:

DE000A1JSW30

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG			betr.	betr.
Ex-Tag		Privat- anleger	Anleger (KStG)	Anleger (EStG)
	06.06.2016	EUR	EUR	EUR
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr.			(alle Angaben je 1 Anteil)	
	Ausschüttung (nachrichtlich)	1,0000000	1,0000000	1,0000000
1 a)	Betrag der Ausschüttung	1,0000000	1,0000000	1,0000000
1 a aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,3221409	0,3221409	0,3221409
1 a bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	---	---	---
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,6778591	0,6778591	0,6778591
2)	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,0001266	0,0001266	0,0001266
Im Betrag der ausgeschütteten bzw. ausschüttungsgleichen Erträge enthalten:				
§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1				
c)				
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 1 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes*	---	0,0000000	0,0000000
bb)	Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes*	---	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2a	---	0,6781524	0,6781524
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	---	---
ee)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	0,0000000	---	---
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	---	---
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	---	---	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
kk)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes*	---	0,0000000	---
nn)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---
oo)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG		betr.		
		Privat- anleger EUR	Anleger (KStG) EUR	Anleger (EStG) EUR
d)	den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Erträge			
aa)	im Sinne des § 7 Absatz 1, 2 und 4	0,6779857	0,6779857	0,6779857
bb)	im Sinne des § 7 Absatz 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	im Sinne des § 7 Absatz 1 Satz 4, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
f)	den Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2 entfällt und			
aa)	nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 32d Absatz 5 oder § 34c Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
cc)	der nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 34c Absatz 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 dieses Gesetzes vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Absatz 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
gg)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---
hh)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---
ii)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---
g)	den Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	Sonstige Veräußerungsgewinne (Renten, Termingeschäften usw.) (nachrichtlich)	---	0,0000000	0,0000000

* Die Einkünfte und Quellensteuern sind jeweils zu 100 % ausgewiesen.

Der Beschlussstag der Ausschüttung ist der 05.06.2016

Köln, den 06.06.2016

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

■ **Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 und 2 InvStG für das Investmentvermögen Landert Bond Opportunities für den Zeitraum vom 1. April 2015 bis 31. März 2016**

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das genannte Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG (bestehend aus den Zwischenausschüttungen am 01.07.2015 und 15.12.2015 sowie der Endausschüttung am 06.06.2016) nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 Investmentgesetz (InvG) bzw. § 101 Abs.1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden

steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Düsseldorf, den 6. Juni 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Hans-Peter Niedrig Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Maximilian Hardt Steuerberater
--	-----------------------------------

■ Firmenspiegel

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
 Stolkgasse 25-45, 50667 Köln,
 Telefon (02 21) 39095 - 0
 Telefax (02 21) 39095 - 400
 E-Mail: info@monega.de
 Internet: www.monega.de
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 5,2 Mio.
 haftendes Eigenkapital: EURO 5,2 Mio.
 (Stand 31.12.2015)
 gegründet: 09.10.2000



Gesellschafter

DEVK Rückversicherungs- und
 Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Köln

Sparda-Beteiligungs GmbH, Frankfurt

Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln

Aufsichtsrat

Bernd Zens, Vorsitzender
 Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen
 Prof. Dr. Jochen Axer
 Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
 Detlef Bierbaum
 Bankier
 Friedrich W. Gieseler
 Vorsitzender des Vorstandes der DEVK Versicherungen
 Martin Laubisch
 Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der
 Sparda-Bank Berlin eG
 Ralf Müller
 Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der
 Sparda-Bank München eG
 Hans-Joachim Nagel
 Generalbevollmächtigter Bankenvertrieb, DEVK
 Versicherungen
 Manfred Stevermann
 Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank West eG
 Prof. Dr. Joachim Wuermeling
 Vorsitzender des Vorstandes des Verbandes der
 Sparda-Banken e.V.

Geschäftsführung

Bernhard Fünfer
 Christian Finke

Verwahrstelle

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
 Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf
 Eigenkapital gezeichnet
 und eingezahlt: EURO 91.423.896,95
 modifiziert verfügbare
 haftende Eigenmittel: EURO 2.080.530.217,66
 (Stand 31.12.2015)

Vertrieb

LANDERT FAMILY OFFICE Deutschland AG
 St.-Apern-Strasse 20
 50667 Köln
 Tel.: +49 (221) 99 57 307 700
 Fax: +49 (221) 99 57 307 777

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Tersteegenstraße 19-31, 40474 Düsseldorf

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
 Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

WKN: A1JSW3
 ISIN: DE000A1JSW30

